

Ressort: Politik

Wirtschaftsminister lehnt Merz` Aktien-Vorschlag ab

Berlin, 06.12.2018, 11:01 Uhr

GDN - Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier (CDU) hat den Vorschlag von Friedrich Merz abgelehnt, zur Förderung von Aktien-Sparplänen für die private Altersvorsorge einen eigenen, gesonderten Steuerfreibetrag einzuführen. "Der richtige Punkt ist, dass wir mehr Menschen davon überzeugen müssen, zusätzlich zur gesetzlichen Rentenversicherung auch private Altersvorsorge zu betreiben mit Unterstützung des Staates, wie wir dies bei Riester bereits machen", sagte Altmaier der "Rheinischen Post" (Donnerstagsausgabe).

"Ich war aber immer dagegen, die Unterstützung auf eine einzelne Anlageform zu begrenzen", sagte der CDU-Politiker. "Ich habe nichts dagegen, künftig auch den Erwerb von Aktien zu fördern, aber der Aktienwerb darf gegenüber allen anderen Anlageformen nicht etwa durch einen Extra-Freibetrag bevorzugt werden", sagte Altmaier. "Denn für mich ist der Hüttenarbeiter im Saarland, der für seine Altersvorsorge Wohneigentum erwirbt, genauso förderungswürdig wie derjenige, der in München oder in Düsseldorf in Aktien investiert." Merz, Kandidat für den CDU-Parteivorsitz, hatte vorgeschlagen, aktienbasierte Spar- oder Vorsorgepläne mit einem Steuerfreibetrag zu fördern.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-116507/wirtschaftsminister-lehnt-merz-aktien-vorschlag-ab.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619